

Vor exakt zehn Jahren setzte Apostel Wilhelm Hoyer Hirten Gerd Wiechmann zum Vorsteher für die Gemeinde Bottrop-Mitte.

Das war für die Amtsträger und Gemeindemitglieder am Sonntag, den 25. Mai 2014 Grund genug, ihrem völlig überraschten Vorsteher einmal besonders zu danken. Zum Sprecher aller Anwesenden wurde Priester Gerald Steppuhn gebeten, nach dem Gottesdienst eine kleine Laudatio auf das liebevolle Wirken des Seelsorgers zu halten.

Vom seelsorgerischen Wirken hat jeder profitiert

"Keiner von uns kann ermessen, wie viel Zeit, wie viel Liebe und wie viele Gebete du in dieser Zeit in unsere Gemeinde investiert hast. Unzählige Gottesdienste, Trauerfeiern, Taufen, Krankenbesuche und vieles mehr hast du durchgeführt. Wenn jemand dich rief, weil er in Not war; du warst sofort bei ihm. Ein jeder von uns hat von deinem liebevollen Wirken profitiert. Dafür möchten wir dir einmal herzlichst danken." Sehr bewegt nahm der Gemeindeleiter einen wunderschönen Blumenstrauß, überreicht durch den Diakon Robin Schattauer, entgegen.

Im Namen der Bezirksleitung überbrachte Bezirksevangelist i.R. Helmut Manthey Grüße und Wünsche und dankte dem Hirten ebenfalls für seinen engagierten Einsatz zum Wohle aller ihm anvertrauten Gemeindemitglieder. Dabei hob er besonders hervor, wie wichtig den Gemeind-mitgliedern und Amtsbrüdern dieser Dank an ihren Hirten sei.

Bildergalerie

25. Mai 2014

Text: R.G.M.

Fotos: R.G.M.

